



Projektname: Offen: Weitsichtige Köpfe finden virtuelle Öko-STEAM-Lösungen gegen den Klimawandel!

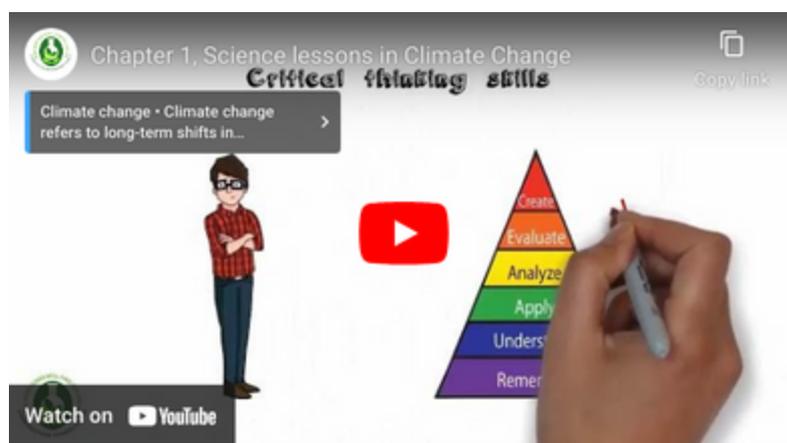
Projektnummer: 2022-1-RO01-KA220-SCH-000084942

WI - MI Lehrstrategien

Neugierige Methode

Die Inquisitive-Methode, auch bekannt als Inquiry-Based Science Education (IBSE), gibt den Schülern die Möglichkeit, ein Thema durch praktische Aktivitäten, Untersuchungen und Fragen zu erkunden. Sie bindet die Schüler in den Prozess der wissenschaftlichen Untersuchung ein. Sie gilt als Schlüssel zur Entwicklung ihrer wissenschaftlichen Kompetenz, zur Verbesserung ihres Verständnisses wissenschaftlicher Konzepte und zur Steigerung ihrer Wertschätzung für die Funktionsweise der Wissenschaft.

Erfahren Sie hier mehr über diese Lehrstrategie:



**Funded by
the European Union**



Aktives Lernen

Aktives Lernen ist ein Ansatz, bei dem alle Schüler aufgefordert werden, sich am Lernprozess zu beteiligen. Aktives Lernen steht im Gegensatz zu „traditionellen“ Unterrichtsmethoden, bei denen die Schüler passive Empfänger von Wissen von einem Experten / Lehrer / sind. Aktives Lernen kann viele Formen annehmen und in jeder Disziplin durchgeführt werden. Normalerweise sind die Schüler mit kleinen oder großen Aktivitäten beschäftigt, die sich um Schreiben, Sprechen, Problemlösen oder Nachdenken drehen.

Erfahren Sie hier mehr über diese Lehrstrategie:



Chapter 2, Technology lessons in Climate Change

Share

- **Opportunities to process course material through thinking, writing, talking, and problem-solving give students' multiple avenues for learning.**
- **Applying new knowledge helps students encode information, concepts, and skills in their memories by connecting it with prior information, organizing knowledge, and strengthening neural pathways.**
- **Receiving frequent and immediate feedback helps students correct misconceptions and develop a deeper understanding of course material.**

Watch on  YouTube



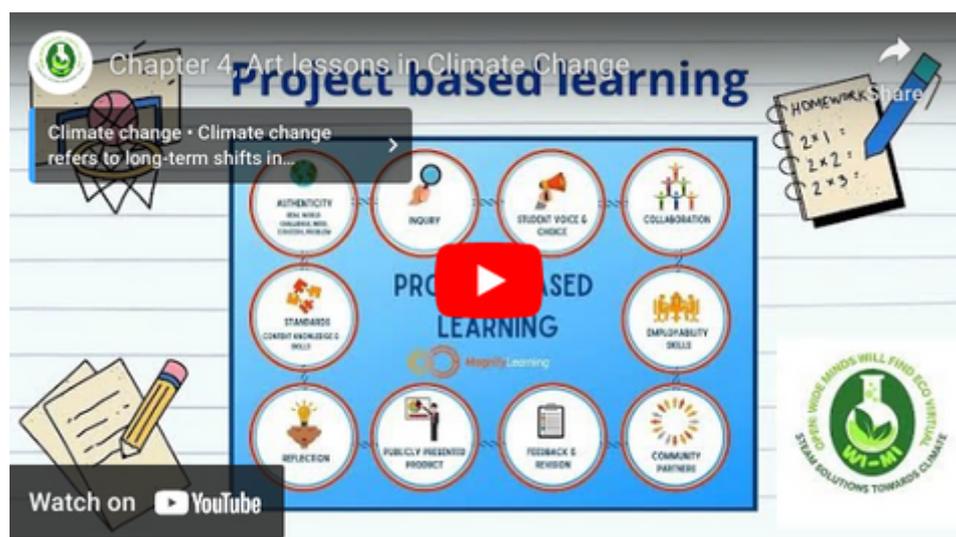
Funded by
the European Union



Funded by the European Union

Projektbasiertes Lernen (PBL)

Projektbasiertes Lernen (PBL) ist eine Lehrmethode, bei der Schüler durch die aktive Teilnahme an realen und für sie bedeutsamen Projekten lernen. Beim projektbasierten Lernen machen Lehrer das Lernen für Schüler lebendig. Schüler arbeiten über einen längeren Zeitraum – von einer Woche bis zu einem Semester – an einem Projekt, bei dem sie ein reales Problem lösen oder eine komplexe Frage beantworten müssen. Sie demonstrieren ihr Wissen und ihre Fähigkeiten, indem sie ein öffentliches Produkt oder eine Präsentation für ein reales Publikum erstellen. Dadurch entwickeln die Schüler fundiertes Fachwissen sowie kritisches Denken, Zusammenarbeit, Kreativität und Kommunikationsfähigkeiten. Erfahren Sie hier mehr über diese Lehrstrategie:





Funded by the European Union

Auf Anfrage basiertes Lernen

Forschendes Lernen, eine schülerzentrierte Strategie, ist ein pädagogischer Ansatz, bei dem der Schwerpunkt auf Untersuchung und Problemlösung liegt. Er unterscheidet sich von traditionellen Ansätzen, da er die Lernreihenfolge umkehrt. Das bedeutet, dass Lehrer den Schülern keine Informationen oder „die Antwort“ im Voraus präsentieren, sondern ihnen eine Reihe von Szenarien, Fragen und Problemen präsentieren, mit denen sie sich auseinandersetzen müssen. In dieser Art von Lernumgebung sind die Schüler aktiv in den Lernprozess eingebunden und haben die Möglichkeit, ihrer natürlichen Neugier nachzugehen.

Erfahren Sie hier mehr über diese Lehrstrategie:





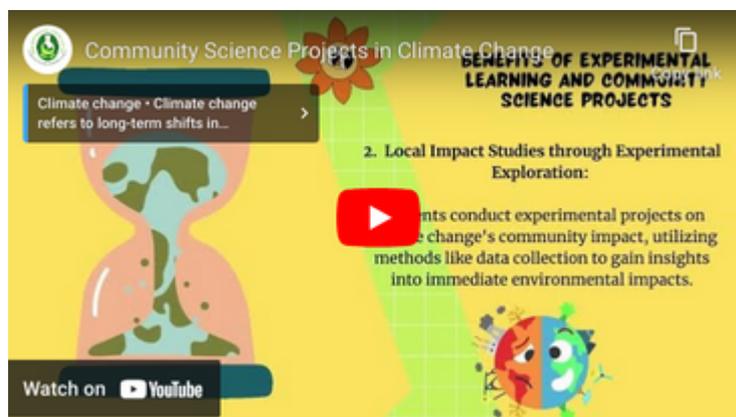
**Funded by
the European Union**

Erfahrungsbasiertes Lernen und gemeinschaftliche Wissenschaftsprojekte

Erfahrungsbasiertes Lernen geht davon aus, dass Erfahrungen durch unsere fortlaufenden Interaktionen und unser Engagement mit der Welt entstehen und Lernen auf natürliche Weise aus diesen Erfahrungen entsteht. Diese Lerntheorie unterscheidet sich von kognitiven und Verhaltenstheorien, indem sie eine ganzheitliche Perspektive einnimmt und den Einfluss von Emotionen, Kognition und Umweltfaktoren auf unseren Lernprozess berücksichtigt.

Jeder Mensch durchläuft den Lernzyklus auf seine eigene Art und Weise. Dabei spielen Faktoren wie Persönlichkeit, Bildungsniveau, Karriere und Kultur eine Rolle, die wiederum die Lernpräferenzen prägen.

Erfahren Sie hier mehr über diese Lehrstrategie:



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



The European Commission's support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents, which reflect the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.